



INNUNGEN INTERN

Infos rund um Zahnersatz

Gute Beratungsgespräche im Infozelt der Zahnärzte und Zahntechnikermeister auf dem Mannheimer Maimarkt



Die Besucher interessieren sich vor allem auch für das umfangreiche Informationsmaterial, das im Infozelt ausliegt.



Anhand von Modellen erläutert der Zahntechnikermeister die komplexen Vorgänge bei der Erstellung von Zahnersatz.

Gemeinsam mit den Zahnärzten der KZV Karlsruhe informierten Mitglieder des Zahntechniker-Handwerks Baden die Besucher des Maimarktes in Mannheim über alles Wissenswerte in Sachen Zähne und Zahnersatz. Das Infozelt der Zahntechnikermeister und der Zahnärzte war während der Messe stets gut besucht. Bis zu 120 Einzelgespräche am Tag wurden mit Patienten im Verlauf der Messe geführt. Dabei konnten die Zahntechnikermeister mit Hilfe von Modellen Implantate und Teleskoparbeiten anschaulich erläutern. **ZT**

ZT Adresse

Zahntechniker-Handwerk Baden
–Die Innung–
Neuenheimer Landstraße 5
69120 Heidelberg
Tel.: 0 62 21/47 54 37
Fax: 0 62 21/47 59 53
E-Mail: ZTI-Baden@t-online.de
www.zahn-technik.de



Erwin einstimmig im Amt bestätigt

Auf der Frühjahrsversammlung der Innung Dresden-Leipzig ging der wiedergewählte Obermeister Arnd-Frithjof Erwin unter anderem auf das Festzuschussystem und die Entwicklung der BEL-Preise ein.

Die diesjährige Frühjahrsversammlung der Zahntechniker-Innung Dresden-Leipzig, ausgerichtet Mitte Juni 2004 im „Bildungszentrum Handwerk“ in Dresden, thematisierte berufspolitische Fragen wie die Berufsausbildung, den angestrebten Zusammenschluss der beiden sächsischen Zahntechniker-Innungen zu einer gemeinsamen Innung und nicht zuletzt die Perspektiven bei der ZEV-Versorgung ab 2005. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war darüber hinaus die turnusmäßige Neuwahl des Innungsvorstandes.

Mit Herrn Schubert, Leiter der Berufsschule für Gesundheits- und Sozialberufe in Dresden, konnte die Versammlung einen kompetenten Referenten zu Fragen der Berufsausbildung begrüßen; besonderes Augenmerk legte Herr Schubert in seinen Ausführungen auf die Fachklassenbildung und den Neubau der Berufsschule.

Seinen Bericht über die abgelaufene Amtszeit leitete Obermeister Arnd Erwin ein mit Anmerkungen zum Sachstand beim geplanten Zusammenschluss der Innungen Westsachsen und Dresden-Leipzig zu einer gesamt-sächsischen Innung ab 2005. In diesem Zusammenhang ging er darauf ein, dass es in Zukunft und im Zeichen Europas sicher andere und größere berufspolitische Verbände als die Innungen geben werde, wofür zum Beispiel die jüngst erfolgte Gründung der „Kooperation ostdeutscher Zahntechniker-Innungen“ stehen könne. Wie wichtig eine starke Interessenvertretung der Zahntechniker gerade in der gegenwärtigen Situation sei, so fuhr Obermeister Erwin fort, werde in der Auseinandersetzung um die Ausgestaltung der neuen ZEV-Richtlinien ab 2005 deutlich. Ohne

im Detail auf die anstehenden Neuregelungen eingehen zu können, gab der Obermeister – auch in Auswertung des letzten VDZI-Verbandstages in Köln – der Innungsversamm-



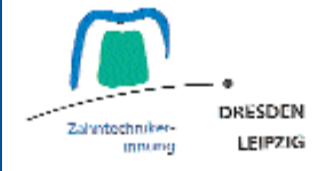
Obermeister Arnd-Frithjof Erwin.

lung einen leitlinienhaften Ausblick auf die Festzuschussproblematik 2005, die Entwicklung der BEL-Preise (Stichwort „Bundesdurchschnittspreis“) und den Stellenwert des BEL überhaupt. Mit diesen sachlichen, ausgewogenen Ausführungen konnte so manchem Versammlungsteilnehmer die Orientierung in der zurzeit sehr hitzigen und zum Teil von Panikmache begleiteten Diskussion um die ZEV-Versorgung wiedergegeben werden. Nach einer kurzen Pause bei Kaffee, Kuchen und angeregten Gesprächen ging die Tagesordnung zum zweiten Hauptpunkt der Frühjahrsversammlung, der Wahl des neuen Vorstandes, über, wobei zunächst der Jahresabschluss 2003 von den Mitgliedern bestätigt und der bisherige Vorstand entlastet wurde. Bei der Neuwahl des Obermeisters und der Vorstände gab es kaum Überraschungen: Der nun schon seit sechs Jahren amtierende Obermeis-

ter Arnd Erwin (Erwin Dentallabor GmbH) wurde von der Versammlung einstimmig in seinem Amt bestätigt. Auch der stellvertretende Obermeister, Achim Schubert (AS Zahntechnik GmbH), wurde mit überwältigender Mehrheit wiedergewählt. Als Vorstandsmitglieder wurden unser langjähriger Lehrlingswart, Frau Gisela Müller (Müller Dental) sowie zwei neue Kandidaten, Frau Dr. Jutta Kiesewetter (Dental-Technik Wiedertisch GmbH) und Herr Werner Hebandanz (Dentallabor Hebandanz GmbH) gewählt. Die erste Sitzung des neugewählten Vorstandes fand bereits am 24.06.2004 statt, hier wurden die Aufgabengebiete für die Vorstandsmitglieder wie folgt festgelegt: Frau ZTM Gisela Müller wird weiterhin als Lehrlingswart fungieren und die Interessen der Auszubildenden vertreten. Frau Dr. Jutta Kiesewetter wird zuständig sein für das Ressort Öffentlichkeitsarbeit, was die Mitarbeit an den Innungsinformationen einschließt. Herr ZTM Werner Hebandanz schließlich wird sowohl die Position des Kassenwartes als auch die des BEL-Beauftragten einnehmen. – Dem neuen Vorstand viel Erfolg und eine glückliche Hand bei allen Entscheidungen! **ZT**

ZT Adresse

Zahntechniker-Innung
Dresden-Leipzig
Sternstraße 30
01139 Dresden
Tel.: 03 51/2 54 11 23
Fax: 03 51/2 54 11 24
E-Mail: zti.dd-l@t-online.de



Hochkarätige Weiterbildung für Zahnärzte, Zahntechniker und Zahnarzhelferinnen

Auf dem 6. Thüringer Zahntechnikertag und dem 7. Thüringer Zahnärzte- und Helferinnentag erwartet die Teilnehmer wieder ein hochspannendes Programm

In Thüringen ist es bereits Tradition geworden, dass die Zahntechniker-Innung Thüringen zusammen mit der Landes Zahnärztekammer Thüringen alle zwei Jahre

eine Weiterbildungsveranstaltung für Zahnärzte, Zahntechniker und Zahnarzhelferinnen auf dem Messegelände in Erfurt ausrichtet. Unser gemeinsames Ziel, durch

fachliche Qualifizierung und durch Vermittlung neuester Erkenntnisse der Wissenschaft mit dessen praktischer Umsetzung Voraussetzungen für eine qualitativ hochwertige Zahnheilkunde zu schaffen, kann nur durch partnerschaftliche Zusammenarbeit und Fortbildung erreicht werden. An zwei informationsreichen, bildungsintensiven Messtagen mit Workshops und Kursen, Fachvorträgen und kostenfrei zu besuchender Dentalausstellung, wird der gesamten Dentalbranche wieder ein interessantes und umfangreiches Rahmenprogramm geboten.

Unter der Thematik „Zahn-Medizin zwischen Composite und Keramik“ werden Referenten aus Wissenschaft und Praxis – ausgehend von den Grundlagen – funktionelle und ästhetische Gesichtspunkte der Anwendung von Composite und Keramik darstellen und dem Fachpublikum neue Impulse für dessen Einsatz in der Zahntechnik vermitteln.

Das wissenschaftliche Programm der Zahntechniker beginnt am Freitag mit einem praktischen Kurs und setzt sich am Samstag, dem 27.11.2004, mit den eigentlichen Fachvorträgen für die Zahntechniker fort. Jeder Teilnehmer kann zwi-

schden den einzelnen Vorträgen wählen. Die Zahntechniker können somit auch das wissenschaftliche Programm der Zahnärzte am 26. und 27. November 2004 besuchen. Wir möchten allen interessierten Zahntechnikern – vom Meister bis zum Auszu-

bildenden – die Möglichkeit einräumen, an unserer Veranstaltung teilzunehmen und laden Sie hiermit recht herzlich dazu ein. Interessierte Firmen aus Dentalindustrie oder -handel können mit einem Messestand oder einer Anzeige in

den Tagungsunterlagen den Weiterbildungskongress bereichern und für eigene Marketingzwecke nutzen. Es wird mit ca. 800 bis 1.000 Teilnehmern, Gästen und Ausstellungsbesuchern gerechnet. Für Fragen und weitere Absprachen wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle in Nordhausen. **ZT**

„ZahnMedizin zwischen Composite und Keramik“
6. Thüringer Zahntechnikertag
7. Thüringer Zahnärzte- und Helferinnentag
am 26. und 27.11.2004 auf dem Messegelände in Erfurt

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Zahntechniker - Innung Thüringen und der Landes Zahnärztekammer Thüringen

Eine ausgezeichnete Möglichkeit der Weiterbildung auch für uns Zahntechniker!

Programm am Freitag, 26.11.2004	Programm am Samstag, 27.11.2004
13.00 Uhr Eröffnung des 7. Thüringer Zahnärztetages Dr. L. Bergholz, Präsident der LZKTh	9.00 Uhr Eröffnung des 6. Thüringer Zahntechnikertages OM W. Zierow, Nordhausen
13.10 Uhr Eröffnung des Wissenschaftlichen Programms Prof. Dr. B. Klaber, Würzburg	9.05 Uhr Ersetzt der Computer den Zahntechniker? ZTM S. Wilkowski, Freiburg
13.15 Uhr Wegweiser im Dschungel der Adhäsivsysteme Dr. U. Blunk, Berlin	10.35 Uhr Vollkeramik - Provera Ästhetik Dipl. ZT O. v. Iperen, Wachtberg-Villip
14.15 Uhr Diskussion und Pause	11.30 Uhr Diskussion, Mittagspause und Besuch der Dentalausstellung
14.20 Uhr Faszination Composite – Von der Standardversorgung bis zur ästhetischen Zahnheilkunde Prof. Dr. B. Klaber, Würzburg	13.00 Uhr Ästhetische Aspekte in Keramik ZTM P. Fiechter, Firth
15.20 Uhr Diskussion und Pause Besuch der Dentalausstellung	14.00 Uhr Ästhetische Aspekte in Composite ZTM W. Kohler, Landsberg
16.00 Uhr Neue Möglichkeiten mit neuen Dentalkeramiken Dr. D. Edelhoff, Aachen	15.15 Uhr Marketingfaktor Meisterbrief H.-D. Deußler, Frankfurt
Kurs für Zahntechniker am 26.11.2004 von 13.00 - 15.30 Uhr „Composite und Keramik – maximale Ästhetik“ ZTM W. Kohler, Landsberg/Lech (Teilnahmegebühr: 75,00 €)	15.45 Uhr Diskussion und Pause Wechsel in die Mehrweckhalle
Gemeinsame Abendveranstaltung am 26.11.2004, Beginn: 19.30 Uhr „Zahnärzteball“ im Kaisersaal in Erfurt (Teilnahmegebühr: 45,00 €)	ca. 16 Uhr Preisverleihung der Klaus-Kanter-Stiftung (Preis für die beste Meisterarbeit)
	16.30 Uhr Gemeinschaftsvortrag ZAZT Erfolgreichere Therapie mit Keramikronen und -brücken Dr. P. Weigl, Frankfurt
	17.00 Uhr Schlusswort des Wissenschaftlichen Leiters Prof. Dr. B. Klaber, Würzburg

Teilnahmegebühr für Zahntechniker : 99,- €

...für Auszubildende: 25,- €

ZT ZAHNTECHNIK ZEITUNG

Veranstaltung: „ZahnMedizin zwischen Composite und Keramik“ – 6. Thüringer Zahntechnikertag und 7. Thüringer Zahnärzte- und Helferinnentag

Datum/Ort: 26./27.11.2004 auf dem Messegelände in Erfurt

Anmeldung: per Post an die:

Zahntechniker-Innung Thüringen

Neustadtstr. 6

99734 Nordhausen

oder per Fax: 0 36 31/90 29 13

Info: Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite der ZIT: www.zahntechnik-th.de

ZT Adresse

Zahntechniker-Innung Thüringen
Neustadtstr. 6
99734 Nordhausen
Tel.: 0 36 31/90 29 14
Fax: 0 36 31/90 29 13
E-Mail: zi-thueringen@t-online.de
www.zahntechnik-th.de

